



Name, Vorname

Schule oder Dienststelle

Personalnummer

☐ Beamtin / Beamter

☐ tariflich Beschäftigte / Beschäftigter

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Personalstelle

- ZS P _____ -

☐ über die Schulleitung und die regionale Außenstelle der Schulaufsicht

☐ über die Vorgesetzte / den Vorgesetzten und ggf. Dienststellenleitung

Antrag auf Freistellung (Sonderurlaub / Arbeitsbefreiung)

Ich beantrage Sonderurlaub / Arbeitsbefreiung

am / vom _____ bis _____ Tage _____

- ☐ zur Wahrnehmung staatsbürgerlicher Pflichten und Rechte
(§ 2 SUrlVO / § 29 Abs. 2 TV-L ggf. i.V.m. KatSG, FwG, THWG, ArbPlSchG)
- ☐ für Zwecke der militärischen und zivilen Verteidigung (§ 3a SUrlVO / 1.1 SUrlRL)
- ☐ für die Teilnahme an förderungswürdigen staatspolitischen Bildungsveranstaltungen
(§ 4 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a) SUrlVO / 1.2 SUrlRL)
- ☐ für kirchliche Zwecke (§ 4 Abs. 1 Nr. 2 SUrlVO / 1.2 SUrlRL)
- ☐ für fachliche Zwecke (§ 4 Abs. 1 Nr. 3 SUrlVO / 1.2 SUrlRL)
- ☐ für gewerkschaftliche Zwecke / Veranstaltungen von Berufsverbänden bei
Mitgliedschaft (§ 4 Abs. 1 Nr. 4 SUrlVO / 1.2 SUrlRL)
- ☐ für die Teilnahme an Sportveranstaltungen mit anerkanntem besonderem Interesse des
Landes Berlin (§ 4 Abs. 1 Nr. 5 SUrlVO / 1.2 SUrlRL)
- ☐ für die Teilnahme an Tagungen der Olympischen Komitees und nationalen und
internationalen Dachorganisationen von Sportverbänden
(§ 4 Abs. 1 Nr. 6 SUrlVO / 1.2 SUrlRL)
- ☐ zur Ablegung von Prüfungen im Rahmen einer Fortbildung
(§ 4 Abs. 1 Nr. 7 SUrlVO / 1.2 SUrlRL)
- ☐ für ehrenamtliche Jugendpflegearbeit (§ 5 SUrlVO / 1.3 SUrlRL)
- ☐ beamtete Dienstkräfte - zur Durchführung einer Heilkur (§ 8 SUrlVO)

- ☐ zur Teilnahme an anerkannten Bildungsveranstaltungen
- ☐ Tarifbeschäftigte (§ 4 BiZeitG) **5 Tage bzw. 10 Tage mit Folgejahr**
- ☐ beamtete Dienstkräfte unter 25 Jahre
(§ 4 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. b) SUrlVO) **bis 12 Tage in 2 Jahren (lfd. Jahr und Vorjahr)**
- ☐ aus besonderen (persönlichen) Anlässen (§ 7 SUrlVO i.V.m. AV SUrlVO / § 29 TV-L)
- ☐ Niederkunft der Ehefrau / eingetragenen Lebenspartnerin
(Nr. 1.1 AV SUrlVO / § 29 Abs. 1 Buchst. a) TV-L) **1 Tag**
- ☐ beamtete Dienstkräfte - Niederkunft der Lebensgefährtin in ehe- oder lebenspartnerschaftsähnlicher Gemeinschaft (Nr. 1.1 AV SUrlVO) **1 Tag**
- ☐ Tod der Ehefrau, des Ehemannes, der eingetragenen Lebenspartnerin, des eingetragenen Lebenspartners, eines Kindes oder Elternteils
(Nr. 1.2 AV SUrlVO / § 29 Abs. 1 Buchst. b) TV-L) **2 Tage**
- ☐ beamtete Dienstkräfte - 25- / 40- / 50-jähriges Dienstjubiläum
(Nr. 1.8 AV SUrlVO) **1 Tag**
- ☐ Tarifbeschäftigte - 25- / 40-jähriges Arbeitsjubiläum
(§ 29 Abs. 1 Buchst. d) TV-L) **1 Tag**
- ☐ Umzug aus dienstlichem Grund
(Nr. 2 AV SUrlVO / § 29 Abs. 1 Buchst. c) TV-L) **1 Tag**
- ☐ sonstige dringende Fälle (Begründung erforderlich)
(Nr. 3 AV SUrlVO / § 29 Abs. 3 Satz 1 TV-L) **bis 3 Tage**
- Grund: _____
- ☐ Das Vorliegen des Beurlaubungs- / Freistellungsgrundes wird mit folgenden beigefügten Unterlagen nachgewiesen: _____

Für Tage, für die kein Sonderurlaub gewährt wird, werde ich

- ☐ Erholungsurlaub / Gleitzeitguthaben in Anspruch nehmen.
- ☐ Urlaub unter Wegfall der Bezüge / Verzicht auf das Entgelt beantragen
(§ 10 Abs. 1 SUrlVO / § 29 Abs. 3 Satz 2 TV-L)

Hinweis für die antragstellende Person:

Der Urlaub nach den §§ 4 und 5 SUrlVO darf, auch wenn er für mehrere genannten Zwecke gewährt wird, insgesamt zwölf Arbeitstage innerhalb von zwei aufeinander folgenden Kalenderjahren nicht überschreiten; für die Berechnung maßgebend sind das Jahr, in das der Urlaub fällt, und das vorhergehende Jahr.

Datum / Unterschrift der antragstellenden Person

Stellungnahme der/des Vorgesetzten bzw. der Schulleitung:

- ☐ Der beantragten Freistellung stehen dienstliche Belange nicht entgegen.
- ☐ Der beantragten Freistellung stehen folgende dienstliche Belange entgegen:
(s. Anlage)

Entscheidung der Schulleitung (bei Personal an Schulen):

- ☐ genehmigt
- ☐ abgelehnt, Bescheid ist beigefügt
- ☐ LIV notiert

Datum / Unterschrift

Kenntnisnahme der zuständigen Büroleitung (bei Personal im Ministerialbereich):

Datum / Unterschrift

ggf. Unterrichtung der Schwerbehindertenvertretung gem. § 178 SGB IX

(Achtung: Bei Dienst-/Arbeitsjubiläum nur nach Einwilligung der Dienstkräfte / tariflich Beschäftigten)

- ☐ keine Beanstandung
- ☐ beanstandet (siehe Anlage)

Datum / Unterschrift

Beteiligung der Frauenvertreterin gem. § 17 LGG

(Achtung: Bei Dienst-/Arbeitsjubiläum nur nach Einwilligung der Dienstkräfte / tariflich Beschäftigten)

- ☐ keine Beanstandung
- ☐ beanstandet (siehe Anlage)

Datum / Unterschrift

Bearbeitungsvermerk ZS P _____

Anspruch im Kalenderjahr 202__

(und ggf. Vorjahr): _____ Tage

in Anspruch genommen: _____ Tage

Restanspruch: _____ Tage

- ☐ genehmigt
- ☐ IPV notiert _____
- ☐ LIV notiert _____

Datum / Unterschrift

(Hinweis für die Schulleitung: Bei Ablehnung ist ein gesonderter Bescheid erforderlich)

Telefon: _____

Seite 4 von 4